



Liebe Fußballfreunde,

während über viele Jahre die Organisation des Spielbetriebs als Hauptaufgabe der Kreise angesehen wurde und im Vordergrund stand, haben sich die Aufgabenfelder in den letzten Jahren ständig verändert und erweitert. Die Kreise haben sich den neuen Herausforderungen gestellt und bei der Umsetzung zahlreicher Maßnahmen ihren Beitrag geleistet.

Beim letzten Verbandstag in Polch wurde unter anderem der Ausbau der Qualifizierung als eine der wichtigsten Aufgaben in der Arbeit des Verbandes festgelegt. Dem haben die Verantwortlichen inzwischen Rechnung getragen: Man berief in allen Kreisen einen Bildungsbeauftragten und einen Referenten für die Schulen, womit, wichtige Ansprechpartner vor Ort geschaffen wurden. Dadurch sind vereinfachte und effizientere Ansprechmöglichkeiten in

der Zusammenarbeit mit den Schulen (Schulleitungen, Sportfachkonferenzen und Sportkolleginnen/-kollegen) sowie verbesserte Verbindungen zwischen Schulen und Vereinen gewährleistet. Der Ausbau dieses Kommunikationsnetzes und zahlreiche weitere Aktionen in den Kreisen haben sich tatsächlich sehr positiv ausgewirkt und neue Impulse für eine erfolgreiche Zukunft gesetzt.

Der "Tag der Qualifizierung" verzeichnet hohe Teilnehmerzahlen, die Kurzschulungen und Lehrgänge in den Kreisen sind gut belegt. Die Aktion "Minispielfelder" hat überall Anerkennung und Beachtung gefunden und kann als Erfolgsgeschichte bezeichnet werden.

Im Hinblick auf die Frauen-Weltmeisterschaft 2011 in Deutschland wurde der neue Vereinswettbewerb "Team 2011" gestartet. Der Wettbewerb wird von den Vereinen sehr gut angenommen und großartig unterstützt. Das DFB-Mobil hat viele Vereine in den Kreisen besucht, und die Mitarbeiter geben wichtige Tipps und Trainingsbeispiele. Der Mädchenfußball entwickelt sich toll und verzeichnet hohe Zuwachsraten. In diesem Bereich steckt noch großes Potenzial. Die Talentförderung in den Stützpunkten und Kreisfußballschulen hat einen beachtlichen Stellenwert.

Mit der Einführung zahl-

reicher neuer DFBnet-Module wie beispielweise der Elektronische Spielbericht oder Passantrag-Online werden weitere große Fortschritte in organisatorischer und kommunikationstechnischer Hinsicht erzielt.

Ein Hauptaugenmerk unserer Arbeit soll weiterhin auf die Jugendarbeit sowie auf größere Spielmöglichkeiten von Senioren- und Freizeitfußballern gelegt werden; ein Spielbetrieb für diese befindet sich im Aufbau. Leider werden aber auch bei den Mannschaftsmeldungen bereits die Auswirkungen von sinkenden Geburtenzahlen sichtbar; diesen Veränderungen und neuen Herausforderungen müssen Verband und Kreise sich stellen. Hier gilt es, neue Angebote zu schaffen und die Attraktivität unseres Sportes zu steigern.

Die Fußballkreise sind gerne bereit, aktiv in den Gremien des Verbandes mitzuwirken, neue Ideen zu entwickeln und interessante Anregungen für die Zukunft zu geben.

Mein herzlicher Dank gilt den zahlreichen Mitarbeitern in den Kreisen, im Verband und in den Vereinen für ihre ausgezeichnete Arbeit, die gute Kooperation und stete Unterstützung.

Bernd Marx
Vertreter der Kreise